

# Einladung zum Vortrag von



Dr. Heike Wolf  
Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik,  
Universität des Saarlandes

Thema: Multimethodale Persönlichkeitsmessung: Wie groß ist der Nutzen von detaillierten Verhaltensbeobachtungen?

Tag: 26. Mai 2005

Zeit: 10-12 h

Ort: Treichlerstrasse 10, DOL F14

Email: heike.wolf@mx.uni-saarland.de

URL: <http://www.uni-saarland.de>

## Zusammenfassung/Summary of talk

Die Befunde verhaltensgenetischer Studien zur Persönlichkeit zeigen unumstritten, dass Gene einen bedeutenden Anteil individueller Differenzen erklären. Allerdings basieren die meisten Studien auf Selbsteinschätzungen und nur wenige Studien erheben darüber hinaus Bekannteneinschätzungen oder basieren auf Verhaltensbeobachtungen. Im Rahmen der Deutschen Beobachtungsstudie an erwachsenen Zwillingen (German Observational Study of Adult Twins, GOSAT) wurde das Verhalten von 300 Zwillingspaaren in 15 Situationen von unabhängigen Beurteilern detailliert beobachtet. Zusätzlich wurden sämtliche Beobachtungskategorien hinsichtlich ihrer Prototypizität für Dimensionen des Fünf-Faktoren-Modells eingeschätzt.

Ein solches Vorgehen ermöglicht verhaltensgenetische Analysen auf verschiedenen Aggregationsebenen. Für die vorliegende Auswertung wurden die detaillierten Verhaltenskategorien sowohl innerhalb jeder einzelnen Situation als auch über die verschiedenen Situationen hinweg zusammengefasst. Es zeigte sich, dass die Zwillingähnlichkeiten mit steigendem Aggregationsniveau zunehmen.

Die Ergebnisse der detaillierten Verhaltenbeobachtungen wurden mit breiteren Persönlichkeitseinschätzungen auf Basis desselben Videomaterials sowie mit Selbst- und Bekannteneinschätzungen der Persönlichkeit in Beziehung gesetzt.

Die Befunde sollen im Kontext des Top-Down-Modells, welches zur Erklärung genetischer und Umwelteinflüsse auf Persönlichkeit vorgeschlagen wurde, diskutiert werden.

## Relevante Publikationen/relevant publications

1. Spinath, F. M., Wolf, H., Angleitner, A., Borkenau, P., & Riemann, R. (2005). Multimodale Untersuchung von Persönlichkeiten und kognitiven Fähigkeiten. Ergebnisse der deutschen Zwillingstudien BiLSAT und GOSAT. *Zeitschrift für Soziologie der Erziehung und Sozialisation*, 25, 146-161.
2. Spinath, F. M., Angleitner, A., Borkenau, P., Riemann, R., & Wolf, H. (2002). German Observational Study of Adult Twins (GOSAT): A multimodal investigation of personality, temperament and cognitive ability. *Twin Research*, 5, 372-375.

## Kurze Biographie/short bio

Studierte Psychologie an der Universität Bielefeld. Promovierte an der Universität Bielefeld 2003. Arbeitete ein Jahr zusammen mit Prof. Dr. R. Riemann an der Friedrich-Schiller-Universität Jena. Ist seit Juli 2004 wissenschaftliche Assistentin an der Universität des Saarlandes. Beschäftigt in der Fachrichtung Psychologie, Differentielle Psychologie und psychologische Diagnostik. Mitarbeiterin von Prof. F. M. Spinath. Langjährige Mitarbeit in der Deutschen Beobachtungsstudie an erwachsenen Zwillingen (GOSAT; German Observational Study of Adult Twins). Aktuell: Initiierung zweier neuer Zwillingstudien zusammen mit Prof. Spinath. Forschungsschwerpunkt: Persönlichkeit und Wohlbefinden.